



Tournee startet in Neumarkt

Glück gehabt: Während in Göteborg ein zweitklassiges Orchester schon hinausposaunt, dass es aus Klimaschutzgründen keine Tourneen mehr macht, hat die Londoner Academy of St Martin in the Fields in Neumarkt und bei den „Konzertfreunden“ noch schnell ihre Deutschlandtournee angefangen - schließlich war die seit Monaten ausverkauft. Wohl auch wegen der beiden erstklassigen Geigensolisten Julia Fischer und Augustin Hadelich, die mit dem Doppelkonzert von Johann Sebastian Bach (BWV 1043) und dem Concerto grosso Nr. 1 von Alfred Schnittke wahre Begeisterungstürme entfachten. Sie passten besonders beim Konzert des 1998 verstorbenen Russen aus Berlin in einem Höchstmaß an darstellerischer Brillanz zusammen: in deckungsgleicher, fast gläserner Reinheit oder in Pizzicato-Zweikämpfen, mit viel Lust an duettierender Rivalität und an den Grenzen des geigerisch Möglichen. Die Academy nahm in der Aufführung einer „Chamber Symphony“ des Russen Andrey Rubtsov perfekt Julia Fischers forsch-präzisen Stil auf und vermied in Dvoraks „Serenade“ op. 22 jeden Anflug von allzu viel schwärmerischer Poesie. Eine ausführliche Kritik lesen Sie im Feuilleton auf Seite 8.

UWE MITSCHING